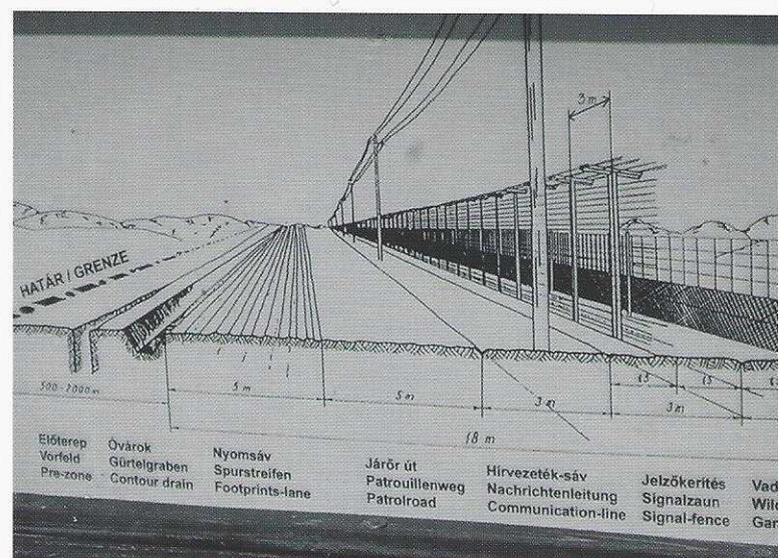


# Aikido Journal

www.aikidojournal.eu  
www.aikidojournal.de

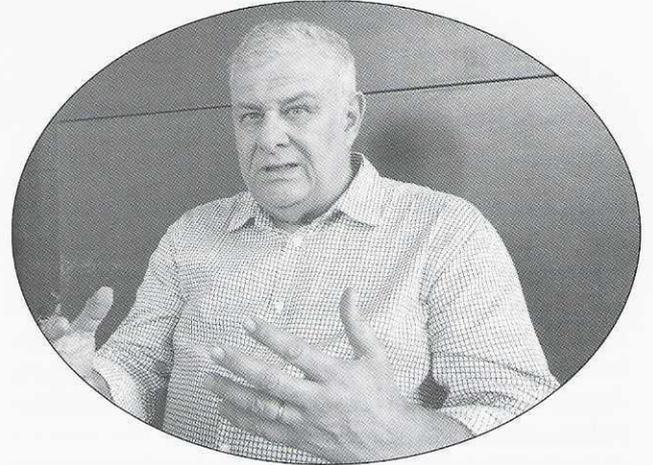


Deutschland	Euro	13,50
Schweiz	Euro	13,50
EU	Euro	13,50
Frankreich	Euro	13,50
USA/Asien	Euro	13,50
zzgl. Porto		

ISSN 1254-1087 - France  
Erscheint vierteljährlich  
März - Juni - September - Dezember

Bericht über Anno Sensei ; Helmut Rachl ; ... • **Portrait**  
30 Jahre AJ ; ... • **Thema**  
Schwerttechniken ./ Aikidō-Techniken; Hakama-Archiv ; ... • **Reportage**  
Besitzstandwahrung & Identität Teil 3; ... • **Essay**  
ÜBER STÄDTE, GEBÄUDE UND HAUSRAT ... • **Historie**

# Jean-Jacques (Jisch) Scheuren Shihan in Heidelberg



Jisch im Gespräch mit dem AJ – ein Interview mit ihm.

Schon vor »den Pandemie-Zeiten« sollte Jisch, aus dem Dōjō Kopstal/Bridel bei Luxembourg, nach Heidelberg kommen – Eingeladen war Jisch von dem Polizeisportverein PSV. Während eines Stage in Bernau am Chiemsee lernten sich Jisch und die »Heidelberger« kennen.

Der PSV ist in zwei Aikidō - Gruppen geteilt – Shinki Rengō, um Micheal D. Nakashima und Aikidō Sansuikai um den Anfang 2023 verstorbenen Yamada Sensei.

Holger Breithaupt, der der Gruppe Aikidō Sansuikai angehört, hatte Jisch, ebenfalls Sansuikai Mitglied, eingeladen. Nach Corona und einer Erkrankung von Holger Breithaupt musste der Stage abermals verschoben werden. Am diesjährigen Sommerlehrgang in Bernau am Chiemsee wurde die Einladung vom Vorstand wiederholt.

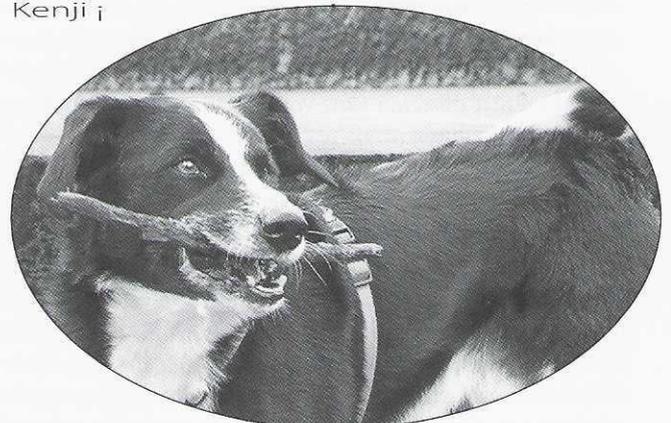
Nun aber, am Wochenende des 4. & 5. November 2023 konnte Jisch mit seiner Frau Dilette und Hund Kenji, sowie einigen seiner Schüler, aus Luxembourg nach Heidelberg anreisen.

Holger Breithaupt signalisierte Jisch bereits, Henka waza und Kaishi waza zu unterrichten, da sie das schon sehr lange nicht mehr wahr genommen haben und einige seiner Schüler es überhaupt nicht kennen würden.

Die Übungen schienen für die Anfänger, auf den ersten Blick nicht angepasst zu sein, wurden aber durch leichte Hilfestellungen Jischs sowie der Beihilfe der erfahrenen Aikidōkas wettgemacht – so sah man auch diese, ob ihres Erfolgserlebnisses strahlen.



Gänse, Hühner und Ziegen staunen über Kenji ;



> Seite 32



Ein interessantes Potpourri lieferten für die Anfänger, aber auch für manche fortgeschrittene Aikidōkas, die Aufeinanderfolge der Gegentechniken – vor allen aber die Gegentechniken auf dieselben. Deren Abfolge, die zu manchen Stollerschritt führte, erforderte eine gewisse Konzentration ... was aber den Lerneffekt unterstützte. Wie man, nicht nur an den Gesichtern, bei den Anfängern erkennen konnte.

Holger Breithaupt 3. Dan Aikikai war lange Zeit in New York an der Uni und hat mit Sensei Yamada im NY Aikikai trainiert. Dadurch wurde diese Gruppe ins Sansuikai Europe aufgenommen. 2019 war ich Vorsitzender der Dan-Prüfung in Bernau, wo Carl den 1. Dan verliehen bekam, sagte mir Jisch.

Ebenfalls nahm Rick Soriano 5. Dan an diesem Lehrgang teil – Rick ist ein ehemaliger US Militär, der in Deutschland stationiert war. Auch er kannte Yamada Sensei sehr gut.

Ebenfalls aus dem Dōjō nahm Markus Krabel 4. Dan Aikikai und 1. Vorsitzender teil, der der Gruppe Shinki Rengō von M.D. Nakajima angehört. So wie Prof. Dr. Karl Kiening 2. Dan Aikikai, und 2. Vorsitzender, der Chirurg an der Uni Klinik Heidelberg ist.

Jischs und Dilettes überaus geduldiger Hund hielt indessen ganz ungerührt seine Siesta, ungeachtet der herumfallenden Menschen um ihn herum.

Die Heidelberger Aikidōka sind herzlich zum Gegenbesuch in Luxembourg eingeladen, und wir hoffen unsererseits, die neuen Sportsfreunde im kommenden Jahr wieder hier begrüßen zu dürfen. 終わり

<https://polizeisportverein-heidelberg.de/aktuelle-sportstaetten/>



Unser letztes Interview mit Yamada Sensei in Bernau – mit Jisch u. Jochen Maier, 2017.



Jischs Frau Dilette wartet auf den Angriff von – Bernau 2017.

